Stadt Oberhausen	**09.10.2013 17:00 Uhr**	**Bezirksvertretung Alt-Oberhausen**
	Wahlzeit 2009/2014	**Niederschrift**

33. Sitzung der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen

Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen

Anwesende

Herr Dirk Vöpel	Bezirksbürgermeister
Frau Gundula Hausmann-Peters	
Herr Albert Karschti	
Frau Christiane Gerster-Schmidt	
Herr Calogero Caico	
Herr Rene Derksen	
Herr Manuel Dröhne	
Frau Anke Eisermann	
Herr Hartwig Kompa	
Herr Detlef Schneider	
Frau Renate Glombitza	
Frau Nina Hebisch	
Herr Eugen Lenz	
Frau Sabine Schürmann	
Herr Hans Wizckowiak	
Frau Heike Laß	
Frau Liane Herfs	

Abwesende

Herr Hartmut Imlau
Frau Andrea Wolf

Stadtverordnete mit beratender Stimme

Frau Uly Stroh
Herr Hans Josef Tscharke
Frau Regina Boos
Herr Marc Hoff

Verwaltung

Herr Beigeordneter Frank Motschull – Dezernat 2 –
Herr Dezernent Jürgen Schmidt – Dezernat 0 –
Herr Ralf Katernberg – Bereichsleiter 1-1/Finanzen –
Herr Thomas Terhart – Bereichsleiter 5-1/Stadtplanung –
Herr Hendrik Detmers – Bereich 3-2/Jugend u. Soziales –
Herr Thomas Meister – Bereich 4-5/Statistik u. Wahlen –
Herr Norbert Dostatni – Leiter der Bezirksverwaltungsstelle Alt-Oberhausen als Schriftführer –

Stadt Oberhausen	**09.10.2013 17:00 Uhr**	**Bezirksvertretung Alt-Oberhausen**
	Wahlzeit 2009/2014	**Niederschrift**
33. Sitzung der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Gäste

Herr Ralf Bohnes
Herr David Driever
Frau Anja Kösling
Herr Lukas Kösling

Außerdem

Presse

Stadt Oberhausen	**09.10.2013 17:00 Uhr**	**Bezirksvertretung Alt-Oberhausen**
	Wahlzeit 2009/2014	**Niederschrift**

33. Sitzung der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen

Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen

Herr Bezirksbürgermeister Dirk Vöpel eröffnet die 33. Sitzung der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen und begrüßt die Anwesenden. Er stellt die Beschlussfähigkeit der Bezirksvertretung, sowie die form- und fristgerechte Übersendung der Unterlagen, fest.

Er weist auf den, seitens Herrn Karschti eingereichten Antrag – Abriss Haus der Jugend –hin und schlägt vor diesen, innerhalb der Aktuellen Stunde, zu beraten. Die Mitglieder der Bezirksvertretung erheben keine Einwände.

Darüber hinaus unterrichtet er die Bezirksvertretung über die Gewährung eines Zuschusses in Höhe von 240,00 EUR für die Durchführung eines Büchereifestes, an die Öffentliche Bücherei St. Antonius in Alstaden.

Abschließend bittet er die Mitglieder der Bezirksvertretung, dass der mdl. Bericht der Ausführungsplanung zur Neugestaltung des Uhlenbruckplatzes, auf Grund anderer terminlicher Verbindlichkeiten des Referenten, vorzogen wird. Die Mitglieder der Bezirksvertretung erklären sich damit einverstanden. Einen Einfluss auf die Abfassung dieser Niederschrift hat diese Änderung der Tagesordnung nicht.

Tagesordnung:

I. ÖFFENTLICHER TEIL

1 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner

2 Aktuelle Stunde

2.1 Abriss Haus der Jugend

3 Entscheidungen

4 Anhörung (A) / Vorberatung (V) / Kenntnisnahme (K)

4.1 Beratungen des Haushalts 2014

4.2 Bebauungsplan Nr. 700 - Wilmsstraße / Duisburger Straße - Aufstellungsbeschluss nach § 9 Abs. 2 a + b Baugesetzbuch (BauGB) in Verbindung mit § 13 BauGB
Vorlage: B/15/2959-01

4.3 Erlass einer Veränderungssperre für einen Teilbereich des Bebauungsplans Nr. 700 - Wilmsstraße / Duisburger Straße - (Veränderungssperre Nr. 141)
Vorlage: B/15/2989-01

5 Berichte

5.1 Die Oberhausener Arbeitsstättenerhebung 2012
Vorlage: M/15/2813-01

5.2 Graffiti-Wettbewerb auf Initiative des Jugendparlaments am Altenberg
Vorlage: M/15/3034-01

5.3 Stadtteilprojekt Lirich
Hier: Ausführungsplanung zur Neugestaltung des Uhlenbruckplatzes - mdl. Bericht -

6 Anträge

Stadt Oberhausen	**09.10.2013 17:00 Uhr**	**Bezirksvertretung Alt-Oberhausen**
	Wahlzeit 2009/2014	**Niederschrift**
33. Sitzung der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen **Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen**		

I. ÖFFENTLICHER TEIL

1. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner

Es liegen keine angemeldeten Fragen vor.

2. Aktuelle Stunde

2.1. Abriss Haus der Jugend

Nach Erläuterung des Antrages durch Herrn Karschti, nimmt Herr Dezernent Jürgen Schmidt, ausführlich Stellung dazu.

Er erläutert nochmals, das Procedere in dieser Angelegenheit bis zur Sitzung des Rates der Stadt Oberhausen am 30.09.2013. Die Bürgerinitiative hatte in diesem Zusammenhang einen Anwalt eingeschaltet, der die Bezirksregierung angeschrieben hat, die Rechtmäßigkeit der Abbrucharbeiten zu prüfen. In diesem Zusammenhang weist er darauf hin, dass die hiefür erforderliche Abrissgenehmigung entsprechende Bestimmungen des Schadstoffkatasters und Hinweise zu den Asbestvorkommen, beinhaltetete.

Weiterhin fanden im Vorfeld zu dem Abriss ausführliche Gespräche mit allen beteiligten Personen statt.

Mitarbeiter/innen der Bezirksregierung haben sich am 08.10.2013 von der Rechtmäßigkeit der Arbeiten, innerhalb eines Ortstermins, überzeugt. Darüber hinaus ist auch kein Denkmalschutz, wie schon die ***obere*** und ***untere*** Denkmalbehörde festgestellt haben, gegeben.

Eine Ausschreibung zu der Vergabe der Abrissarbeiten musste nicht erfolgen, da der hierfür zu Grunde zu legende Ausschreibungswert von 200.000,00 EUR, maßgeblich unterschritten wurde.

Abschließend bittet Bezirksbürgermeister Dirk Vöpel Herrn Karschti, bei derart komplexen Fragestellungen, die Anträge, wenn möglich, schriftlich zu stellen.

3. Entscheidungen

Keine Vorlagen

4. Anhörung (A) / Vorberatung (V) / Kenntnisnahme (K)

4.1. Beratungen des Haushalts 2014

Herr Karschti möchte wissen, warum alle Mittel, die Sanierungsmaßnahmen betreffen, in zentrale Kostenstellen/Sachkonten verschoben wurden. Ferner vermisst er entsprechende Zielvereinbarungen und die Vorlage für nicht komplett und somit für nicht beratungswürdig.

Herr Katernberg erklärt, dass die vorliegenden Beratungsunterlagen ausschließlich die Mittel der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen betreffen und verweist gleichzeitig auf die 1. und 2. Veränderungsmitteilung, die bis dato, den etwa 2000 Seiten umfassenden Haushaltsplan komplettiert. Im Rahmen der Neugestaltung der Verträge zwischen der Stadt Oberhausen und der OGM GmbH wurde vereinbart, dass die vorbezeichneten Mittel, zunächst zentral veranschlagt werden. Zukünftig soll ein Bereich bei der Stadt Oberhausen für alle städtischen Gebäude zuständig sein. Sobald dieses geschehen ist, werden die Mittel wieder auf die entsprechenden Produkte aufgeteilt.

Nach diesen Ausführungen ist die Vorlage vorberaten.

4.2. Bebauungsplan Nr. 700 - Wilmsstraße / Duisburger Straße -
Aufstellungsbeschluss nach § 9 Abs. 2 a + b Baugesetzbuch (BauGB) in Verbindung mit § 13 BauGB
Vorlage: B/15/2959-01

Nachfragen von Herrn Karschti und Frau Hausmann-Peters beantwortet Herr Terhart dahingehend, dass dieser Aufstellungsbeschluss die Ansiedelung eines neuen Einzelhandelszentrums verhindern soll, um das nahegelegene Bero-Zentrum nicht zu schwächen.
Er erklärt, dass diese Maßnahme seitens der Verwaltung nicht willkürlich, sondern unter Berücksichtigung des Stadtentwicklungskonzeptes, angestrebt wird. Gleichermaßen teilt er mit, dass umweltspezifische Aspekte ebenfalls berücksichtigt wurden.

Danach vollzieht die Bezirksvertretung Alt-Oberhausen die Anhörung.

4.3. Erlass einer Veränderungssperre für einen Teilbereich des Bebauungsplans Nr. 700 - Wilmsstraße / Duisburger Straße -
(Veränderungssperre Nr. 141)
Vorlage: B/15/2989-01

Die Bezirksvertretung vollzieht die Anhörung ohne Wortmeldung

5. Berichte

5.1. Die Oberhausener Arbeitsstättenerhebung 2012
Vorlage: M/15/2813-01

Nachfragen von Herrn Karschti zum Themenkreis „Leitmarken“ beantwortet Herr Meister.

Anschließend nimmt die Bezirksvertretung die Vorlage zur Kenntnis.

5.2. Graffiti-Wettbewerb auf Initiative des Jugendparlaments am Altenberg
Vorlage: M/15/3034-01

Frau Herfs begrüßt diese Maßnahme, während Herr Karschti einen Zielkonflikt zwischen Graffiti-Aktion und Denkmalschutz sieht. Herr Detmers widerlegt, Herrn Karschti Bedenken. Er erklärt, dass die Denkmalschutzbehörde in diesem Prozess von Anfang an involviert ist.

Nach weiterer inhaltlicher Diskussion der Bezirksvertretungsmitglieder schlägt Frau Gerster-Schmidt vor, Herrn Bezirksbürgermeister Dirk Vöpel, als Jurymitglied, für den ausgeschriebenen Wettbewerb, zu entsenden.

Die Mitglieder der Bezirksvertretung schließen sich dem Vorschlag an.

Anschließend nimmt die Bezirksvertretung die Vorlage zur Kenntnis.

5.3. Stadtteilprojekt Lirich
Hier: Ausführungsplanung zur Neugestaltung des Uhlenbruckplatzes - mdl. Bericht -

Herr Danielzik vom Landschaftsarchitekturbüro Danielzik & Leuchter aus Duisburg erläutert anhand einer Powerpoint Vorlage, unter Einbeziehung der „Historie“ zu diesem Projekt, den derzeitigen Bau- und Planungsfortschritt.
Im Detail geht er auf die künftigen Sitz- und Spielmöglichkeiten und deren Beschaffenheit ein.

Nachfragen zu den Themenkomplexen Umweltschutz, Errichtungs- (368.000,00 EUR) werden und Instandhaltungskosten verschiedener Bezirksvertreter/innen werden durch ihn beantwortet.

Anschließend nimmt die Bezirksvertretung die Vorlage zur Kenntnis und Herr Bezirksbürgermeister Vöpel bedankt sich für die umfassenden Ausführungen bei Herrn Danielzik.

6. Anträge

Keine Anträge

Ende des Öffentlichen Teils: 18.08 Uhr

D i r k V ö p e l
Bezirksbürgermeister
Oberhausen, 20.11.2013

N o r b e r t D o s t a t n i
Schriftführer
Oberhausen, 20.11.2013